



Forschung. Transfer. Nachhaltigkeit.

Am Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen (FiW) e. V. leisten wir mit innovativen Strategien und technischen Lösungsansätzen einen Beitrag zur Nachhaltigkeit der Wasser-, Umwelt-, Energie- und Abfallwirtschaft. In unserer Arbeit verbinden wir wissenschaftliches Denken und Fachwissen mit der Überzeugung, dass die Herausforderungen unserer Zeit global betrachtet und lokal gelöst werden müssen. Unser Kooperationsvertrag mit der RWTH Aachen erlaubt den engen Austausch und Transfer neuester Erkenntnisse in die Praxis.

Das FiW arbeitet gemeinnützig und ist unabhängig tätig. Hierbei liegt der Fokus auf der Entwicklung geeigneter Konzepte zur Anpassung von Kommunen und Unternehmen an die Auswirkungen des Klimawandels. Besonders die Wetterphänomene Starkniederschlag und Trockenheit stellen Gewässer, Städte und Firmen vor große Probleme. Das FiW berät hierbei vor allem Kommunen bei der Erarbeitung von Klimaanpassungskonzepten für urbane Räume. Über die fachliche Bewertung der Auswirkungen sowie die Priorisierung von Anpassungsmaßnahmen hinaus unterstützt das FiW auch die Umsetzung in enger Zusammenarbeit mit kooperierenden Ingenieurbüros.

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n) erfahrene(n)

Umweltingenieur/in (m/w/d) im Bereich Klimafolgenanpassung und Umweltmodellierung

IHR PROFIL

Sie haben Umweltingenieurwissenschaften (M. Sc.) oder ein vergleichbares ingenieurtechnisches Studium vorzugsweise mit den Schwerpunkten Siedlungswasserwirtschaft, Wassermanagement oder Klimafolgenanpassung absolviert.

Zudem besitzen Sie folgende Qualifikationen:

- Kenntnisse / Erfahrungen in verschiedenen Modellen zur hydraulischen Modellierung
- Hohes Interesse am Thema Klimafolgenanpassung in wasserwirtschaftlichen Fragestellungen
- Netzwerk und Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Wasserverbänden und kommunalen Entscheidungsträgern in Nordrhein-Westfalen
- Vorzugsweise mehrjährige Erfahrung in der Durchführung und dem Management von Forschungsvorhaben
- Kenntnisse zu Klimamodellen und des hydraulischen Modells HEC-RAS sind wünschenswert
- Ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit, Engagement, Belastbarkeit, Kundenorientierung und Flexibilität
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise

WIR BIETEN IHNEN

In unserem interdisziplinär zusammengesetzten Team und in Zusammenarbeit mit einem breiten Netzwerk aus Praxis und Politik können Sie im FiW die Zukunft aktiv mitgestalten. Ihr Einsatz ist zunächst in einem mehrjährigen Forschungsvorhaben vorgesehen. Darüber hinaus erhalten Sie die Chance, entsprechend Ihren Interessen eigene Projekte verantwortlich und mit großem Gestaltungsspielraum zu entwickeln und in enger Abstimmung mit Partnern und Auftraggebern umzusetzen.

Die Vergütung erfolgt gemäß Eingruppierung in TV-L E13.

Als Mitglied der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft fördern wir bei entsprechenden Voraussetzungen die Möglichkeit zur Promotion.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung gerne auch per Mail an:

Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft
an der RWTH Aachen (FiW) e. V.

Kackertstraße 15 – 17 / 52056 Aachen

Dr.-Ing. Natalie Palm / bewerbungen@fiw.rwth-aachen.de

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.